

Aufruf an die Verhandler*innen von CDU/CSU und SPD:

Die Lage ist ernst; die Probleme wachsen von Tag zu Tag. Wir brauchen JETZT die richtigen Antworten, auch in der Sucht- und Drogenpolitik!

Jeder zehnte Deutsche hat ein Suchtproblem; Rauchen bspw. ist das größte vermeidbare Gesundheitsproblem der Deutschen! Sucht und der Konsum von legalen und illegalen Drogen belasten unsere Volkswirtschaft mit Kosten von 150 - 200 Milliarden Euro im Jahr. Zudem haben immer mehr Menschen ein Problem mit pathologischem Glücksspiel. Auf uns kommen neue, massive Herausforderungen zu: Kokain ist so präsent wie noch nie.

Der Konsum von Crack führt zu unendlichem Leid und Elend in unseren Innenstädten. Nach Auffassung der Europäischen Drogenagentur, des UN-Suchtstoffkontrollrates und vieler anderer Expert*innen droht jetzt eine Welle synthetischer Opioide wie Fentanyl und Nitazene, auch in Deutschland. Die Probleme für das Gesundheitssystem und die innere Sicherheit sind gewaltig. Und das in einer Zeit, in der immer weniger Geld zur Verfügung steht für die Präventionsarbeit in den Schulen, für die Angebote von Beratungsstellen und die überlebenswichtigen niedrigschwelligen Hilfsangebote. Drei Viertel der öffentlich finanzierten Suchtberatungsstellen arbeiten aufgrund finanzieller Kürzungen im laufenden Haushaltsjahr nicht mehr kostendeckend. Das hat massive Auswirkungen für Bürger*innen, denn Angebote müssen reduziert und Beratungsstellen geschlossen werden.

Und was sehen wir? Koalitionsverhandlungen, in denen Drogen- und Suchtpolitik – wenn überhaupt – nur eine ganz marginale Nebenrolle im Abseits spielt. Wenn, wird nur ein Thema adressiert: Die Rückabwicklung der Entkriminalisierung von Cannabis. Diese Schwerpunktsetzung verfehlt die Lebensrealitäten, und zwar völlig.

Wir fordern die Verhandler*innen von CDU/CSU und SPD auf, die bestehende Sucht- und Drogenlage und sich anbahnende Krise endlich zu erkennen und JETZT die folgenden Maßnahmen auf den Weg zu bringen:

- Die Bundesregierung muss kurzfristig alle Schritte einleiten, um Deutschland auf die immer wahrscheinlicher werdende Opioidkrise vorzubereiten: Wir brauchen u.a. ein bundesweites Monitoring- und Warnsystem, flächendeckende niedrigschwellige Substitutionsangebote und umfassende Verfügbarkeit von Naloxon.
- Wir brauchen endlich eine neue Nationale Strategie für Sucht- und Drogenfragen, die die Lebensrealität vieler Menschen mit Suchtproblemen anerkennt und die neuen Herausforderungen angemessen präventiv und regulierend adressiert.
- Statt über die Abschaffung der sucht- und drogenpolitischen Strukturen zu reden, muss das Amt des Sucht- und Drogenbeauftragten dringend aufgewertet und von einem zivilgesellschaftlich besetzten Drogen- und Suchtrat beraten werden.
- Die öffentlich finanzierte und in ihrer Existenz bedrohte Suchtberatung und niedrigschwellige Behandlungsangebote müssen prioritär gesichert und als Anspruch gesetzlich verankert werden.
- Wir brauchen ein Bund-Länder Koordinierungsgremium, das die Umsetzung von bundesgesetzlichen Regelungen in allen Bundesländern sicherstellt, wie den bundesweiten Ausbau von Drogenkonsumräumen und Drug-Checking, um Leben zu retten.

- Das Gesetz zum Umgang mit Konsumcannabis muss verantwortungsvoll weiterentwickelt werden und dem Gesundheits-, Verbraucher und Jugendschutz Rechnung tragen.
- Die beschlossenen Maßnahmen des fraktionsübergreifenden Antrags "Prävention stärken – Kinder mit psychisch oder suchtkranken Eltern unterstützen" müssen in der 21. Legislaturperiode umgesetzt werden.
- Die Einführung eines grundsätzlichen Werbeverbotes für Alkohol- und Tabakprodukte sowie Sportwetten muss verbindlich in den Koalitionsvertrag aufgenommen werden.
- Die gegenwärtigen Strukturen der Zugänglichkeit und Abgabeformen von legalen Drogen müssen auf den Prüfstand.

Wir fordern CDU/CSU und SPD auf, endlich die bestehenden Strukturprobleme zu lösen, auch in der Sucht- und Drogenpolitik, und endlich das Suchthilfesystem verlässlich mit Planungssicherheit zu finanzieren.

Mitzeichner*innen:

Eva Egartner, Fachverband Drogen- und Suchthilfe fdr+
 Gabriele Sauermann, Paritätischer Gesamtverband e.V.
 Prof. Dr. Heino Stöver, akzept e.V.
 Nina Pritzens, vista gGmbH
 Heike Timmen, Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.
 Frederik Kronthaler Vorstand Condrops e.V.
 Beatrix Meier, Bremische Landesstelle für Suchtfragen und Ambulante Suchthilfe Bremen
 Wolfgang Klose, Deutscher Caritasverband e.V.
 Heidi Mergner, comeback gGmbH Bremen und Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V.
 Lea Albrecht, Comeback gGmbH Bremen
 Dr. Gallus Bischof, Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie e.V.
 Prof. Dr. Bernd Werse, Institut für Suchtforschung, Frankfurt
 Prof. Dr. Rita Hansjürgens, Alice Salomon Hochschule Berlin, Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit in der Suchthilfe e. V.
 Anja Mevius, Bundesarbeitsgemeinschaft Caritas Suchthilfe - CaSu
 Christine Tügel, Jugendhilfe e. V.
 Gabi Becker, Integrative Drogenhilfe e.V.
 Andrea Hardeling, Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
 Evelin Nitsch-Boek, Suchtberatungszentrum I – DROBS Magdeburg
 Prof. Dr. Daniel Deimel, Technische Hochschule Nürnberg, Georg Simon Ohm
 Hans Günther Knör, Therapiezentrum "Hausen im Tal" gGmbH
 Ilona Fächterschnieder-Petry, Fachverband Glücksspielsucht e.V., Bielefeld
 Alexander Manz, Vorstand Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mannheim e.V.
 Anna Mühlen, Deutsch-Europäisches Forum für Urbane Sicherheit e.V. (DEFUS)
 Andreas Gantner, Therapieladen e.V., Berlin
 Dr. Jörg Becker, Fachanwalt für Strafrecht, Heidelberg
 Norbert E. Lyonn, Arzt für Allgemein- und Suchtmedizin, Berlin
 Simon Fleißner, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
 Isabella Heilig, PlanB gGmbH
 Olaf Francke Vorstand des gemeinnützigen Präventionsvereins VierZwanzig e.V.
 Sandra Siebert, Vorstand Cannabis Consum Club Psychonautik e.V.
 Claudia Schieren, Vorstand JES Bundesverband e.V.
 Johann Hein - Heilpädagoge B.A. - Paritätische Suchthilfe Niedersachsen gGmbH
 Dr. Tim Lukas, Bergische Universität Wuppertal

Willehad Rensmann, Vorstand aidshilfe dortmund e. v.
 Mandy Dombeck-Herrmann, Palette Hamburg gGmbH für akzeptierende soziale Hilfen
 Dr. Reinhardt Mayer, NACOA Deutschland Interessenvertretung für Kinder aus
 Suchtfamilien e.V.
 Stefanie Gellert-Beckmann, Suchthilfe Wuppertal gGmbH
 Manuela Schulze / Babett Schott, Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V./gGmbH
 Heike Drees, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e.V.
 Michael Frommhold, Notdienst für Suchtmittelgefährdete und -abhängige Berlin e. V.
 Kevin Buntjer, Suchtkrankenhilfe Ostfriesland gGmbH
 Prof. Dr. Jens Reimer, Klinikum Itzehoe
 Bela Berg, Hilf.Kids Drogenverein Mannheim e.V.
 Raphael Schubert, Fixpunkt gGmbH
 Dominic May, Drogenhilfe Hildesheim gGmbH
 Heinz Rulitschka, Anonyme Alkoholkrankenhilfe Berlin (AKB) e. V.
 Gülbeyaz Kacar Pilotprojekt Schutzraum- SEGEL Mannheim
 Johannes Anskeit, VBS Cuxhaven
 Joachim Janssen, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen
 Birgit Flemming, Therapiehilfe gGmbH, Fachstelle Sucht und Suchtprävention Rotenburg
 Julia Walther, Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Celina Tänzer-Thomas, Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Wild Jason, Suchthilfe Adaption in Gundelfingen AkRM e.V.
 Tina Wohlfarth, Thüringer Fachstelle Suchtprävention des fdr+
 Lars Fischer, Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit
 Marcel de Groot (Schwulenberatung Berlin gGmbH)
 Michael Büge, Therapieladen e.V. Berlin
 Dorothea Aschke, Referat Sucht- und Drogenhilfe, Der Paritätische Baden-Württemberg
 Dr. Timo Bonengel, Thüringer Fachstelle Suchtprävention des fdr+
 Jannika Schlegel, Therapieladen e.V. Berlin
 Ramona Felix, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und
 Rehabilitation gGmbH, Fachstelle Sucht Villingen-Schwenningen und Rottweil
 Fabian Szyroki, Thüringer Fachstelle Suchtprävention/ Lotsennetzwerk Nordbayern (fdr+)
 Lukas Klöß Fachklinik neue Rhön
 David Vollert de Hendrik, Rechtsanwalt, Heidelberg
 Prof. Dr. Klaudia Winkler, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg
 Sibylle Roth, Vorsitz geschäftsführender Vorstand, Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e. V.
 Katrin Gawenda, Suchtkrankenhilfe Ostfriesland gGmbH
 Denis Schinner, Arbeitskreis für Jugendhilfe e.V.
 Katrin Bahr, Condrobs e.V., geschäftsführende Vorständin
 Oliver Schubert, Geschäftsführer Aidshilfe Köln
 Nadine Cimen, Geschäftsstelle EKBB e.V.
 Marco Stürmer, Prop e.V.
 Ella Wassink, Geschäftsführung selko e.V., Dachverband Berliner Selbsthilfekontaktstellen
 Prof. Dr. Christoph Gille, Hochschule Düsseldorf
 Michael Arnold, Anlaufcafé CaRo Oldenburg Paritätische Suchthilfe Niedersachsen
 Dipl.-Psych. Marianne Briegel, AWO, Psychosoziale Suchtberatungsstelle Mindelheim
 Thomas Hilzensauer, Kneipp-Bund e.V.
 Nicole Gutsch, Vorständin, Verein zur Hilfe suchtmittelabhängiger Frauen Essen e.V.,
 Beratungsstelle für Mädchen und Frauen BELLA DONNA

Torben Beimann, fachliche Leitung Konsum und Rausch, Aidshilfe Köln e.V.
 Manfred Geiger Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen für Suchtkranke e. V. Region
 Heilbronn-Franken
 Johannes Schönthal, Bereichsleiter medizinische Reha bwl, Bläsiberg 1 72072 Tübingen
 Alexandra Post, Geschäftsführung KLIK e.V. Berlin
 Daniela Hebel, Beratungsstelle Plan B gGmbH, Pforzheim
 Markus Wirtz, Drogenhilfe Köln gGmbH
 Andreas Hillebrand, Guttempler in Deutschland e.V., Gemeinschaft „Heinrich-Emil-
 Schomburg“, Braunschweig
 Nikita Girard, AWO Bergstraße- Suchthilfe & Prävention PRISMA
 Cornelia Hartmann, AWO Suchthilfe Siegen-Wittgenstein
 Christoph Lange, integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.
 Holger Urbainczyk, bwl FS Sucht Villingen-Schwenningen.
 Lars Lauer, Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband Hessen e.V.
 Dominique Prcic, Projekt „NOKTA“, ADV Rehabilitation und Integration gGmbH
 Rebecca Aichelin-Häckler, Suchthilfeferentin des Diakonischen Werk Württemberg,
 stellvertretende Vorsitzende Landesstelle für Suchtfragen BW
 Kathlen Hebestreit, Suchthilfezentrum der Diakonie in Nordhausen
 Markus Stremmel-Thoran, AWO Hagen-Märkischer Kreis, Bereich Sucht- und
 Straffälligenhilfe
 Thomas Müller, Der Paritätische NRW
 Rüdiger Seidel, Gruppe 77 e.V. Barsinghausen
 Melanie Bildesheim, Integrative Drogenhilfe e.V. – EASTSIDE
 Anabela Dias de Oliveira, VFWD e.V. Projekt LÜSA, Unna
 Corinna Heinemann, Paritätische Suchthilfe Nds., Hannover
 Sebastian Stasiuk, Gemeinnütziger Verein für Rehabilitation e.V. Gütersloh, Haus
 Nordhorn.
 Fredric Schulz, Guttempler in Deutschland e. V., Bundesvorstand
 Dagmar Kaiser, Drogenhilfe Köln gGmbH
 Robin Knauf, Geschäftsführung Diakonie Naumburg-Zeitz gGmbH
 Ulrike Nimir, ADV-Rehabilitation und Integration gGmbH, Lenné gGmbH, Wabe gGmbH
 Marvin Bertolino, VfWD e.V. Projekt LÜSA, Unna
 Thomas Bader, Suchthilfe in Thüringen e.V. i.G.(SiT)
 Prof. Dr. Diana Moesgen, Katholische Hochschule NRW
 Anja Müller, RAMPE e.V. Nürnberg
 Joachim Jüngst, Jugend- und Drogenberatung Rheine e.V.
 Eva Wagner, Si T - Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Julia, Kühling, Therapieladen e.V., Berlin
 Anika Blinzer, Diakonieverband Ostalb PSB
 Lothar Schilpp, Geschäftsführer beim Landesverband der Freundeskreise für
 Suchtkrankenhilfe Württemberg
 Christina Oechel, Jugendschutzfachkraft, Landratsamt Wartburgkreis
 Bernhard Künstler, Suchthilfezentrum Leonberg (Diakonie)
 Anke Timm, Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH
 Ilja Wöllert, AWO Bezirksverband Baden e.V.
 Mathias Speich, Fachreferent Suchthilfe, Der Paritätische NRW
 Martin Weise, Fachbereichsleiter Suchtberatung, Diakonische Bezirksstelle Balingen
 Kati Kornmesser, SiT-Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH

Kay Toewe, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation
 Fachstelle Sucht Mannheim
 Anton Stepanov, sozialtherapeutisches Übergangswohnheim Waidwäsche
 (Neustart gGmbH)
 Sigrid Hessheimer, Diakonisches Werk, PSB Heidenheim
 Eva Schunk, PSB Heidenheim
 Angelika Nothnagel, Therapie Sofort München gGmbH, Geschäftsführung
 Alina Schiefelbein, PSB, AWO Ambulanz Karlsruhe
 Milena Sommer, PSB, AWO Ambulanz Karlsruhe
 Jeanette Merges, Jugend- und Drogenberatung Reutlingen, bwl
 Uwe Strewe, OStA StA Erfurt
 Christine Reiter, SiT – Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Peter Loesche, SiT Suchthilfe in Thüringen gGmbH
 Sebastian Schülke, ADV-Rehabilitation und Integration gGmbH, Lenné gGmbH, Wabe
 gGmbH, ADV e.V., Pawian gGmbH
 Patrik Maas, Landesgeschäftsführer Aidshilfe NRW e.V.
 Thomas Krause Sozialtherapeutisches Zentrum Gera der Neustart gGmbH
 Gudrun Greb, ragazza e.V. Hamburg
 Mascha Zapf, Landeskoordination Drogen & Haft Aidshilfe NRW
 Madeleine Ramme, Integrierte soziale Beratungsstelle (Suchtberatung Halberstadt, LSA) –
 ASB gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH
 Antonia Patzke, Guttempler-Landesverband NRW
 Sandra Bienert, SiT-Adaptionseinrichtung Erfurt
 Ingolf Majuntke, Suchtkrankenhilfe Ostfriesland gGmbH
 JensTafSabine Fingberg, Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung Pforzheim
 Jörg Hügel, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation
 Fachstelle Sucht Rottweil
 Astrid Schröder, AWO Hagen-Märkischer Kreis, Bereich Sucht- und Straffälligenhilfe
 Prof. Dr. Rebekka Streck, Evangelische Hochschule Berlin
 Imke Janssen, Der Paritätische Suchthilfe Niedersachsen gGmbH, Fachstelle Sucht
 Friesland
 Udo Eisenbarth, Jugend- und Drogenberatung Wolfsburg
 Michael Hauser – Leiter Suchtberatung Kontakt-Rat-Hilfe Viersen e.V.
 Katharina Tietz, Chill out – Verein zur Förderung akzeptierender Jugend- und Drogenarbeit
 Potsdam
 Selina Trinkner, Drogenhilfe Freiburg, AWO KV Freiburg e.V.
 Beatrice Stelter, Suchthilfe in Thüringen SiT gGmbH
 Benedikt Vogt, Drogenhilfe Freiburg, AWO KV Freiburg e.V.
 Armin Koepe, ginko Stiftung für Prävention
 Lea Würzinger, ginko Stiftung für Prävention
 Ruth Ndouop-Kalajian, ginko Stiftung für Prävention
 Detlef Weiler, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und
 Rehabilitation, Geschäftsstelle
 Kathrin Faehse-Ragowski, Der Paritätische Suchthilfe Niedersachsen gGmbH, Fachstelle
 Sucht Friesland
 Christin Engelbrecht, Landesverband Sexuelle Gesundheit Niedersachsen / Aidshilfe
 Niedersachsen Landesverband e.V.
 Pauline Preuß, Marienstift Arnstadt, Ambulant betreutes Wohnen für suchtkranke
 Menschen im Ilm-Kreis

Hanna Dörr, Der Paritätische – Suchthilfe Niedersachsen gGmbH, Fachstelle Sucht Friesland
 Alicia Rasner & Florian Frank, Suchthilfezentrum Gießen
 Philine Edbauer, My Brain My Choice Initiative
 Goeran Zängerlein, My Brain My Choice Initiative
 Karsten Keller, My Brain My Choice Initiative
 Jonathan Grün, My Brain My Choice Initiative
 Antonia Luther, My Brain My Choice Initiative
 Ângela Novaes, My Brain My Choice Initiative
 Claus Hirsch, My Brain My Choice Initiative
 Kathrin Kulmus, My Brain My Choice Initiative
 Alina Pannkoke, My Brain My Choice Initiative, Initiative #KonsumRaumGeben
 Sven Ziegeler, SCHIRM-Projekt Halle (Saale)
 Natalie Jacobsen, Tagwerk Stuttgart, ganztägig ambulante Rehaklinik für Abhängigkeitserkrankungen
 D. Martina Kirsch, Heidelberger Suchtberatung
 Birgitt Pfeiffer, Paritätischer Landesverband Bremen
 Roman Ledkov, BerLUN e.V./Gemeinschaft der drogenkonsumierende Menschen aus Osteuropa, Berlin
 Steffen Höping, Jugend- und Drogenberatung Rheine
 Nils Krabbe, Leitung Suchtberatung, Caritasverband Emsdetten-Greven
 Kimberly-Ann Gleixner, Therapieverbund Hessen gGmbH – Fachstelle Frankfurt
 Julia Mildner-Powell, Leitung OASE Rottenburg
 Kathrin Funke, Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Norbert Wolf, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen
 Frank Gaebler, Paritätische Suchthilfe Nds, Holzminden
 Hanspeter Eckert KOKON, Verein für ambulante Drogentherapie Berlin e.V.
 Bärbel Marrziniak, Suchthilfe direkt Essen gGmbH
 Norman Raulf, Suchthilfe BBIZ, Diakonie im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann GmbH, Erkrath
 Lisa-Marie Gobrecht, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen stepcafé
 Janina Tessloff, Therapiehilfe Bremen gGmbH
 Ken Weigel, Drobs Hannover, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen
 Janes Delcuve, Leitung Suchthilfe Hilden, SPE Mühle Sozial gGmbH
 Sandra Achenbach, integrative drogenhilfe e.V Frankfurt
 Anke Duarte, Suchthilfezentrum Schwelm Caritas Ruhr-Mitte
 Melanie Sterna, Fachstelle Suchtvorbeugung DROB- Recklinghausen
 Katja Kummer, Integrative Drogenhilfe e.V. Frankfurt,
 Heide Holländer Integrative Drogenhilfe e.V. Frankfurt,
 Kerstin Abeck, bwlv Fachstelle Sucht Wiesloch
 Ilka MacLean, Suchtprävention, Caritas-Kleve
 Carl Eisenbrandt Neustart gGmbH
 Christiane Hofmann, Fachdienst Gesundheit Stadt Jena
 Kilian Frey, Suchtberatung und ambulante Behandlungsstellen Waiblingen und Schorndorf, Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
 Antonia Zwiener, ginko Stiftung für Prävention
 Tina Kolonko, ginko Stiftung für Prävention
 Sandra Trautmann-Teichmann, SiT Leiterin Beratungsstelle Mühlhausen und Bad Langensalza

Marc Seidel, JES-Berlin
 Jonas Firnkes, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und
 Rehabilitation gGmbH, Fachstelle Sucht Waldshut
 Nomi Sommer, Horizont - Niederschwellige Jugend- und Drogenhilfe im Rems-Murr-Kreis,
 Michael Böckendorff, Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V.
 Nadin Helbing, Der Paritätische Wohlfahrtsverband Thüringen
 Petra Nachbar, Fachstelle Suchtprävention, Caritasverband Kreis Coesfeld e.V.
 Mark Ayrer, Suchtberatung der Diakonischen Bezirksstelle Geislingen-Göppingen
 Sandra Köhler, integrative Drogenhilfe e.V. Frankfurt
 Diana Tobiska-Uhl, Suchtberatung der Diakonischen Bezirksstelle Balingen
 Annette Gille, Suchthilfezentrum Evangelische Stadtmission und GD Erfurt gGmbH
 Michael Bungarten, AWO Kreisverband Koblenz-Stadt e. V
 Lisa Schulz Release Stuttgart e.V.
 Alexandra Radau bwlv Fachstelle Sucht Waldshut
 Nicole Birkmann, Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Münster GmbH
 Saskia Hoffmann-Halaidopulos, Tagwerk Ganztägig ambulante Rehabilitation,
 Trägerschaft Caritasverband für Stuttgart e. V. und Release e. V.
 Maria Hoy, Neustart gGmbH
 Marcel Ecke, drobs Halle (Paritätische Sozialwerke Sachsen-Anhalt, PSW GmbH)
 Fabian Wendt Schnieders, Fortis e.V..
 Claudia Wendt, AWO Fachzentrum für Suchtfragen, Lübeck
 Stefan Heizmann, AGJ Suchtberatung Heidelberg
 Lydia Brand; Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Dr. Christoph Stoll, AWO Ambulanz Karlsruhe für Diamorphingestützte Behandlung
 Lars P. Kiefer, Fachstelle Sucht Singen, bwlv gGmbH
 Julia Seidel, AWO Suchtberatung Monheim/Langenfeld
 Walter Köpp-Farke, Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH
 Lukas Becker, Horizonte gGmbH, Suchtpräventionsfachkraft Altenburger Land
 Lara Wendland, Neustart gGmbH
 Carol Blatt Sozialteam gGmbH
 Davor Stubican, Referent Suchthilfe u. Psychiatrie, Paritätischer Landesverband Bayern,
 München
 Stefanie Schönthal, Suchthilfezentrum Diakonie Böblingen
 Carmen Buttgereit, Caritasverband für Stuttgart e.V., Fachdienst Suchtberatung und -
 behandlung
 Sandra Könning, Aidshilfe Ahlen e.V.
 Susanne Schmieder, Therapieladen e.V., Berlin
 Patrick Plötzke, SKFM Düsseldorf e.V. & Deutsche Gesellschaft für Sozialarbeit in der
 Suchthilfe
 Grit Leihbecher, Diakonie Mitteldeutschland, Referat Suchtselbsthilfe + Suchthilfe
 Thüringen
 Martina Hoffmann, JES Berlin
 Markus Buschka, Drogenhilfe Köln gGmbH
 Kinga Kocsis, bwlv Fachstelle Sucht Lörrach
 Britt Schreyer, Elternselbsthilfegruppe Reutlingen-Metzingen-Bad Urach
 Jeannette Göggelmann, BW-Landesvereinigung d. Elternselbsthilfe
 Jens Trappmann, AWO VIA Beratungszentrum für Suchtfragen, Herdecke und Wetter
 (Ruhr)

Henriette Büsing, Tagwerk Ganztägig ambulante Rehabilitation, Trägerschaft Caritasverband für Stuttgart e. V. und Release e. V.

Kathlen Nischan, Elternselbsthilfe Allgäu Oberschwaben

Peter Eisenhardt, Diakonieverband Reutlingen – Suchtberatung Reutlingen und Tübingen

Jasmin Schrandt, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen, Wohnstätte Kayhauserfeld

Annika Grief, Drogenhilfe Köln gGmbH

Kristin Pfotenhauer, AIDS-Hilfe Herne e. V.

Fabian Peters & Kristin Pfotenhauer, Kadesch gGmbH Herne

Andreas Geremia, Drogenkonsumraum Niddastrasse in Frankfurt am Main, integrative drogenhilfe e.V., Julia Pfizenmayer, release Stuttgart e.V.,

Maik Firmthaler, Leiter der SHG „LIVE“, Evangelische Stadtmission Halle eV, Suchtberatung

Michael Görk, Geschäftsführer der Diakonie in Nordhausen GmbH, Annett Wetterau Diako Thüringen

Alisa Braun, Caritasverband für Stuttgart e.V. – Sucht – und Sozialpsychiatrische Hilfen

Volker Stahl Fachklinik Klosterwald gGmbH

Christopher Bernsdorf, Sozialteam Management & Holding GmbH

Klara Metzger, Landesstelle für Suchtfragen der Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e.V.

Beate Stör, Elternselbsthilfe Allgäu-Oberschwaben

Henrik Meyer, Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie, Bereichsgeschäftsführung Suchthilfe

Albert Rehm, Vorsitzender Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe e.V., LV Württemberg

Claudia Mammach, Referentin Suchthilfe und Sozialpsychiatrie, Landescaritasverband Bayern e.V.,

Robert E. Wessel, ADV – Rehabilitation und Integration gGmbH

Christiane K. Diekmann Diplom Soz. Päd. FH und Suchttherapeutin / Psychodrama im Suchthilfezentrum der Diakonie in Nordhausen GmbH, Sylvia Neumeier Drobsachau

Anett Thost, Mitarbeiterin Suchtberatung der Diakonie in Nordhausen GmbH,

Andreas Dehnke, 1. Vorsitzender Drogenhilfeverein ODYSSEE, Kiel

Florian Engelbrecht; Suchtberatung Altenburg; Horizonte gGmbH Diakonie

Dennis Schweikert, Verwaltungsangestellter im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Süd-Mitte-Nord, Caritasverband für Stuttgart e.V.

Bernd Thieme, Leiter der Selbsthilfegruppe „Arche“ in Jessen

Lukas Storck, Vorstand Offenbacher Arbeitsgruppe Wildhof e.V. (Suchthilfezentrum Wildhof)

Ronald Schneider, Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.

Bettina Konstandin, EL-dro-ST e. V.

Jacqueline Wedekind, ASB KV Sömmerda (Psychosoziale Beratungsstelle)

Daniel Kerkhoff, Drogenhilfe Hagen

Mechtild Schulte, Beratungsstelle f. Menschen mit Suchtproblemen, Caritasverband f.d. Kreis Coesfeld

Birgit Arnold, ASB KV Sömmerda (Psychosoziale Beratungsstelle)

Simone Eiche, Dipl. Psych., Geschäftsführung FrauenTherapieZentrum – FTZ gemeinnützige GmbH / Suchtberatung für Frauen, Schwanthalerstr. 99, 80336 München

Rico Claus, Sabit gemeinnützige GmbH Erfurt, Besondere Wohnform für Menschen mit Sucht- und psychischen Erkrankungen

Can Ocar, Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.

Christiana Fuchs, AWO Suchthilfe gGmbH, Kottenheim

Susann Stellmacher, SiT-Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Anke Geiger, SiT-Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Peter Groß, Hängematte e.V., Nürnberg
 Janine Handrock, ASB Kreisverband Sömmerda e.V., Fachstelle für Suchtprävention
 Marie Kruse, SiT-Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Constance Lindner, Sit-Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH
 Inge Schmidtke-Tiefenbach Leiterin der Elternselbsthilfe Heilbronn und Elternselbsthilfe
 Online suchtgefährdeter und suchtkranker Töchter und Söhne
 Antje Willem, Wuhletal-Psychosoziales Zentrum gemeinnützige GmbH, Berlin
 Sina Weinmann, Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.
 Ritschel Stefan Vorstand JES Bundesverband e.V
 Gerald Böhm Leiter Suchtberatung Eisenach
 Daniel Kerkhoff, Drogenhilfe Hagen
 Greta Deimann, Suchthilfe in Thüringen SiT gGmbH
 Susanne Buss, Vorstandsvorsitzende Volkssolidarität Berlin e.V.
 Daniel Heubach, Abteilungsleit. Eingl.hilfe CMA. DV Dornahof & Erlacher Höhe e.V
 Sascha Maedje, Paritätische Suchthilfe Niedersachsen, CMA-Einrichtung Schloss
 Delligsen
 Anne Achenbach, AWO UB Ennepe-Ruhr, Bereichsleitung Soziale Dienstleistungen
 Marion Bödeker/Patrick Ehnis, release e.V. Fachstelle für Sucht u. Suchtprävention,Stuhr
 Oliver Klein, Psychiater, Praxis Klages
 Norbert Wittmann, mudra-Jugend- und Drogenhilfe Nürnberg e.V.
 Anna Mühlhausen, Thüringer Landesstelle für Suchtfragen e.V.
 Arne Kayser, Aidshilfe Bochum e.V.
 Annette Riedesel, Jugendsuchtberatung Hamm, Arbeitskreis für Jugendhilfe
 Rüdiger Schmolke, Fachhochschule Potsdam, Akzept e.V.
 Katharina Tietz, Chill out - Verein für akzeptierende Drogenarbeit e.V.
 Lioba Krüger, AWO Sucht- und Drogenberatungsstelle im Kreis Coesfeld
 Monika Gabler, Caritasverband für die Diözese Eichstätt e.V., Kreisstelle Ingolstadt,
 Fachdienstleitung Suchtambulanz
 Lena Horsthemke Drogenberatung e.V. Bielefeld
 Leo Sieker Drogenberatung e.V. Bielefeld
 Ulrike Schwarzer, Tagwerk - Ganztägig ambulante Rehabilitation, Trägerschaft
 Caritasverband für Stuttgart e. V. und Release e. V.
 Silke Willer, Referentin für Suchthilfe Diakonisches Werk Schleswig-Holstein
 Rene Ritzmann, Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.
 Walter Krebs KSB / BfS Landkreis Ravensburg
 Ralf Plenck, Paritätische Suchthilfe Nidersachsen, Wohnguppe Nordhafen, Hannover;
 Dirk Rzepus, Leiter des Suchthilfezentrums der Diakonie in Nordhausen
 Wiebke Them, Stiftung SPI, Geschäftsbereich Gesundheit, Wohnen und Beschäftigung
 Katrin Schnell & Nicola Tzschentke, Präventionszentrum der SiT – Suchthilfe in Thüringen
 gemeinnützige GmbH
 Andreas Rauscher, Kontaktladen Scentral, Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg
 Ilona Rowek JES Hannover e.V
 Martin Lawrenz, AWO Salto Suchthilfe Salzgitter, AWO Bezirksverband Braunschweig e.V.
 Frauke Koch, Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.
 Melanie Müller (Teilnehmerin Elternselbsthilfe BW und Arwed NRW)
 Daniel Zeis, Teilbetriebsleiter der Suchtberatungsstellen des AWO Bezirksverband
 Potsdam

Elke Lenz, Guttempler in Hessen e.V., Frankfurt am Main
Kirsten Lechner, bwlv Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal
Carmen Schmidt, Beratungszentrum bei Essstörungen Dick & Dünn e. V., Berlin
Anna Noack - JES Dresden (Gruppenleitung)
Natascha Barz - Vorstand LEAP-Deutschland
Uwe Trefz, freie Selbsthilfegruppen Schorndorf, Rems-Murr Kreis
Jochen Andruschak, Vorstand von LEAP Deutschland und aktiver Polizeibeamter
Frank Vogt, Suchtmittelfrei Aktiv sein, Urs Köthner, Akzept e.V.
Ingo Klapheck, Vorstand, Arbeitsgemeinschaft der Rheinisch-Westfälischen Elternkreise
drogengefährdeter und abhängiger Menschen e.V. (ARWED)
Dr. Christiane Erbel & Horst-Dieter Müller, im Namen des Fachbeirats der ARWED e.V.
Matthias Vogel, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit. LOS Leben ohne Sucht e.V., Offenbach
Cora Willmann- Integrative Drogenhilfe Frankfurt e.V.
Prof. Dr. Helmut Pollähne, Rechtsanwalt, Wissenschaftlicher Leiter des Kölner Instituts für
Konfliktforschung
Kimberly Scholz, VFWD e.V. Projekt LÜSA, Unna
Jan-Gert Hein, Vorstand Drogenberatung e.V. Bielefeld